

Niederschrift Nr. 27/2018

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Dienstag, dem 08. Mai 2018, Bürgerhaus Traisa

Anwesend:

1. Die Gemeindevertretung:

a) von der CDU-Fraktion

Doeller, Ursula

Heil, Wolfgang

Hölscher, Thomas

Horneff, Björn

Keller, Gerald

Müller-Huy, Marita

Neunhoeffer, Margaret

Paschke, Sigrid

Starke, Niels

entschuldigt

Steuernagel, Rainer

b) von der SPD-Fraktion

Dr. Breyer, Karl Hermann

Breyer, Ruth

Heymann, Dieter

Merker, Matti

Mörl, Ingo

ab 19.40 Uhr

Suckut, Jörg

c) von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Buxmann-Hauke, Heidrun

entschuldigt

Dr. Dilcher, Dominik

Krämer, Christiane

Kreutz, Gudrun

entschuldigt

Marquardt, Markus

d) von der FDP-Fraktion

Bernhardt, Michael

Rapp, Harald

Schönrock, Bernd

entschuldigt

Werthmann, Frank

e) von der Fraktion Die Mühltaler

Diekmann, Marion

Dr. Härtner, Katja

Ostertag, Falko-Holger

entschuldigt

Stolte, Tilman

f) von der Fraktion FUCHS

Adam, Gisela

Burkholz, Jürgen

Müller, Carola

Strippel, Martin

Zwickler, Christoph

g) von der Fraktion DIE LINKE

Fujara, Franz

Schymanski, Ursula

entschuldigt

2. Vom Gemeindevorstand:

Heymann, Edelgard

Bender, Manfred

Guglielmi, Mario

Khoury, Issam

Pupp, Volkmar

Dr. Schäfer, Heiner

Schaller, Horst

Schwedhelm, Rolf

Wojahn, Ulrich

bis 21.53 Uhr

entschuldigt

3. Als Schriftführerin:

Hummel, Petra

Beginn der Sitzung: 19:35 Uhr

Vorsitzender Steuernagel eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er teilt mit, dass Herr Christian Seiler von der CDU-Fraktion aus der Gemeindevertretung ausgeschieden ist und begrüßt dessen Nachrücker, Herrn Gerald Keller. Außerdem ist Herr Uwe Reichardt aus der Gemeindevertretung ausgeschieden. Der Nachrücker steht noch nicht fest.

Zur Tagesordnung teilt er mit, dass folgende Punkte nicht aufgerufen werden:
TOP 7, Drucks. 2018/014 – zurückgestellt, bis eine Stellungnahme des Hess. Städte- und Gemeindebundes vorliegt
TOP 10, Drucks. 2018/081 – seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen
TOP 15, Drucks. 2018/097 – zurückgestellt, bis eine Stellungnahme des Hess. Städte- und Gemeindebundes und des Gemeindevorstandes vorliegt.

Die TOP 4 und 5 werden gemeinsam aufgerufen. Der TOP 6, Drucks. 2018/091 wird seitens der antragstellenden Fraktion ggf. zurückgezogen.

Auf Frage nach weiteren Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Somit wird diese in der nunmehr vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

TOP 1 Neuwahlen für die ordnungsgerechte Besetzung des neuen Ortsgerichtes Mühlthal I (Nieder-Ramstadt, Trautheim, Waschenbach, Traisa)

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass – wie bereits vorab per E-Mail mitgeteilt - insgesamt 8 Bewerbungen vorliegen und verliest im Laufe des Wahlganges die Bewerber. Zunächst ist die Ortsgerichtsvorsteherin/der Ortsgerichtsvorsteher zu wählen. Anschließend deren/dessen 4 Stellvertreter.

Vorsitzender Steuernagel schlägt geheime Wahl vor und bittet darum, einen Wahlausschuss zu bilden und Wahlhelfer zu benennen.

Dies sind Frau Ruth Breyer (SPD), Frau Marita Müller-Huy (CDU), Herr Markus Marquardt (GRÜNE), Herr Michael Bernhardt (FDP), Herr Martin Strippel (FUCHS) und Frau Ursula Schymanski (LINKE).

Anschließend bittet der Vorsitzende den Wahlausschuss, tätig zu werden.

Herr Steuernagel bzw. dessen Stellvertreter, Herr Merker, ruft nacheinander (fraktionsweise und innerhalb jeder Fraktion alphabetisch nach Namen) die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zur Abstimmung auf. Diese erhalten einen vorbereiteten Stimmzettel mit der Ankreuzmöglichkeit für die acht Bewerber sowie für Nein und Enthaltung.

In den fünf bereitstehenden Wahlkabinen wird dann die Wahl geheim vollzogen. Anschließend werfen alle Gemeindevertreter/innen jeweils ihren Stimmzettel in die vorhandene Wahlurne.

Nach Beendigung des Wahlvorganges wird dem Vorsitzenden das Ergebnis vom Wahlausschuss mitgeteilt und verliest dies öffentlich wie folgt:

| | |
|--------------------------|------------|
| Breitwieser, Helmut | 4 Stimmen |
| Horneff, Björn | 2 Stimmen |
| Khoury, Issam | 5 Stimmen |
| Mersmann-Kraus, Dorothee | 2 Stimmen |
| Rädel, Peter | 1 Stimmen |
| Starke, Niels | 3 Stimmen |
| Stolte, Tilman | 12 Stimmen |
| Wojahn, Ulrich | 1 Stimme |
| Nein-Stimmen | 0 |
| Enthaltungen | 0 |

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass gemäß § 55 HGO im ersten Wahlgang auf keinen Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen sind und daher eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerber mit den meisten Ja-Stimmen erfolgen muss.

Er bittet den Wahlausschuss, erneut tätig zu werden. Die Wahl wird geheim durchgeführt.

Nach Beendigung des Wahlvorganges, der wie der vorhergehende durchgeführt wurde, gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

| | |
|----------------|------------|
| Khoury, Issam | 7 Stimmen |
| Stolte, Tilman | 21 Stimmen |
| Nein-Stimmen | 1 |
| Enthaltungen | 0 |
| ungültig | 1 Stimme |

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit Herr Tilman Stolte zum Ortsgerichtsvorsteher des neu gebildeten Ortsgerichtes Mühlthal I (Nieder-Ramstadt, Trautheim, Waschenbach und Traisa) gewählt ist.

Vorsitzender Steuernagel ruft nunmehr die Wahl der 4 Stellvertreter auf und weist darauf hin, dass jede Gemeindevertreterin/jeder Gemeindevertreter 4 Stimmen hat und die 4 Bewerber, die die meisten Stimmen haben, gewählt sind.

Er bittet den Wahlausschuss, erneut tätig zu werden. Die Wahl wird geheim durchgeführt.

Nach Beendigung des Wahlvorganges, der wie der vorhergehende durchgeführt wurde, gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

| | |
|--------------------------|------------|
| Breitwieser, Helmut | 12 Stimmen |
| Horneff, Björn | 13 Stimmen |
| Khoury, Issam | 4 Stimmen |
| Mersmann-Kraus, Dorothee | 3 Stimmen |
| Rädel, Peter | 13 Stimmen |
| Starke, Niels | 14 Stimmen |
| Wojahn, Ulrich | 7 Stimmen |

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit die Herren Helmut Breitwieser, Björn Horneff, Peter Rädel und Niels Starke zu stellv. Ortsgerichtsvorstehern (Ortsgerichtsschöffen) des neu gebildeten Ortsgerichtes Mühlthal I (Nieder-Ramstadt, Trautheim, Waschenbach und Traisa) gewählt ist.

TOP 2 Wahl der 3 Stellvertreter/innen für die Besetzung des neu gegründeten Schiedsamtes Mühlthal

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass – wie bereits vorab per E-Mail mitgeteilt - insgesamt 5 Bewerbungen vorliegen und verliest die Bewerber. Jede Gemeindevertreterin/jeder Gemeindevertreter hat 3 Stimmen. Es sind die drei Bewerber mit den meisten Stimmen gewählt.

Vorsitzender Steuernagel schlägt auch hier geheime Wahl vor und bittet erneut darum, einen Wahlausschuss zu bilden und Wahlhelfer zu benennen.

Dies sind – wie bei TOP 1 - Frau Ruth Breyer (SPD), Frau Marita Müller-Huy (CDU), Herr Markus Marquardt (GRÜNE), Herr Michael Bernhardt (FDP), Herr Martin Strippe (FUCHS) und Frau Ursula Schymanski (LINKE).

Anschließend bittet der Vorsitzende den Wahlausschuss, tätig zu werden.

Herr Steuernagel bzw. dessen Stellvertreter, Herr Merker, ruft nacheinander (fraktionsweise und innerhalb jeder Fraktion alphabetisch nach Namen) die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zur Abstimmung auf. Diese erhalten einen vorbereiteten Stimmzettel mit der Ankreuzmöglichkeit für die fünf Bewerber.

In den fünf bereitstehenden Wahlkabinen wird dann die Wahl geheim vollzogen. Anschließend werfen alle Gemeindevertreter/innen jeweils ihren Stimmzettel in die vorhandene Wahlurne.

Nach Beendigung des Wahlvorganges wird dem Vorsitzenden das Ergebnis vom Wahlausschuss mitgeteilt und verliest dies öffentlich wie folgt:

| | |
|---------------------------|------------|
| Ebert, Franz Josef (Jupp) | 15 Stimmen |
| Engelholm, Rolf | 9 Stimmen |
| Pöschl, Carla | 9 Stimmen |

| | |
|-------------------|------------|
| Starke, Niels | 20 Stimmen |
| Stühlinger, Peter | 7 Stimmen |

Vorsitzender Steuernagel stellt zunächst fest, dass Herr Franz Josef Ebert und Herr Niels Starke zu stellv. Schiedsmännern gewählt sind.

Da auf Bewerber Rolf Engeholm und Carla Pöschl die gleiche Stimmenanzahl entfallen sind, muss eine Stichwahl zwischen diesen beiden Bewerbern erfolgen. Der Bewerber mit den dann meisten Stimmen ist gewählt.

Er bittet den Wahlausschuss, erneut tätig zu werden. Die Wahl wird geheim durchgeführt.

Nach Beendigung des Wahlvorganges, der wie der vorhergehende durchgeführt wurde, gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

| | |
|----------------|------------|
| Engeholm, Rolf | 12 Stimmen |
| Pöschl, Carla | 12 Stimmen |
| ungültig | 6 |

Der Vorsitzende stellt fest, dass beide Bewerber die gleiche Stimmenanzahl erhalten haben. Daher ist ein weiterer Wahlgang erforderlich.

Er bittet den Wahlausschuss, erneut tätig zu werden. Die Wahl wird wiederum geheim durchgeführt.

Nach Beendigung des Wahlvorganges, der wie der vorhergehende durchgeführt wurde, gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

| | |
|----------------|------------|
| Engeholm, Rolf | 10 Stimmen |
| Pöschl, Carla | 12 Stimmen |
| ungültig | 8 |

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit Frau Carla Plöschl zur stellv. Schiedsfrau des neu gegründeten Schiedsamtes Mühlthal gewählt ist.

TOP 3 Jahresrechnung 2011 der Gemeindewerke Mühlthal
Hier: Beraten und Beschluss fassen über den geprüften Jahresabschluss 2011
Drucks.: 2018/087

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung und den bereits in der HuFA-Sitzung erkannten Druckfehler in der Anlage 4 Seite 2.

Nach einer Wortmeldung stellt Herr Werthmann einen Antrag zur Geschäftsordnung, gegen den Herr Merker spricht.
Daher lässt Vorsitzender Steuernagel darüber abstimmen.
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Drucks. 2018/087 wird bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 19.06.2018 zurückgestellt, um die noch offenen Fragen in der davor stattfindenden HuFA-Sitzung zu klären und das ordentliche Ergebnis richtig zu testieren.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

12 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Die TOP 4 und 5 werden gemeinsam aufgerufen.

TOP 4 **Antrag der CDU-Fraktion vom 06.10.2017 wegen Beitragsbefreiung Kindergarten ab 01.08.2018 und hier Umsetzung der Beitragsbefreiung in den drei Kindergartenjahren und Anpassung der Gebührensatzung zum 01.08.2018**
Drucks.: 2017/298

und

TOP 5 **Antrag (ehem. Dringlichkeitsantrag) der Fraktionen SPD, CDU, GRÜNE, FDP und FUCHS vom 20.03.2018 wegen Runder Tisch - gebührenfreie Kindertagesstätten in Hessen**
Drucks.: 2018/075

Herr Hölscher begründet die Drucks. 2017/298 für die antragstellende Fraktion.

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positiven Ausschussempfehlungen für beide Anträge.

Herr Dr. Breyer begründet die Drucks. 2018/075.

Nach weiteren Wortmeldungen lässt Vorsitzender Steuernagel zunächst über die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses zu Drucks. 2017/298 abstimmen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevorstand wird gebeten, eine Anpassung der aktuellen Satzung auszuarbeiten und vorzulegen, um sicherzustellen, dass nach Beschluss über das Hessische Gesetz zur Beitragsfreiheit für die Betreuung von Kindern, dessen Vorteile auch für junge Eltern in Mühlthal realisiert werden können. Bei der Anpassung der Satzung, ist darauf zu achten, dass die zusätzliche finanzielle Belastung der Gemeinde so gering wie möglich gehalten wird. Zu diesem Thema sollten auch die Elternvertreter gehört werden.

Der Gemeindevorstand wird gebeten, einen entsprechenden Förderantrag beim Land Hessen zu stellen.

Der Gemeindevorstand wird zudem gebeten, im Haupt- und Finanzausschuss regelmäßig über den weiteren Fortgang zu berichten und dafür Sorge zu tragen, dass eine Umsetzung der neuen Regelung zum 01.08.2018 sichergestellt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

26 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

3 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Danach lässt der Vorsitzende über die Empfehlung zu Drucks. 2018/075 abstimmen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Gemeindevertretung beschließt die Gründung eines Runden Tisches „Kinderbetreuung“. Der Runde Tisch besteht aus Mitgliedern des Gemeindevorstandes, der Gemeindevertretung (je ein Mitglied pro Fraktion), der Gemeindeverwaltung, der Träger und der Eltern (zwei Mitglieder). Ziel des „Runden Tisches“ ist es, die Auswirkungen des voraussichtlich Ende April durch den Hessischen Landtag verabschiedenden Gesetzentwurf „gebührenfreie Kindertagesstätten“ zu diskutieren und eine mögliche Umsetzung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 6 Antrag der SPD-Fraktion vom 17.04.2018 wegen Freistellung von Kindertagesstättegebühren ab 01.08.2018
Drucks.: 2018/091**

- von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen -

**TOP 7 Antrag der Fraktion Die Mühltaler vom 16.01.2018 wegen Bürgerentscheid Baugebiet Bahnhofsareal
Drucks.: 2018/014**

- zurückgestellt, bis Stellungnahme HSGB vorliegt -

**TOP 8 Antrag der Fraktion LINKE vom 20.02.2018 wegen Verschönerungsmaßnahmen Nieder-Ramstadt, Modau, Rad-/Fußweg
Drucks.: 2018/048**

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass er aufgrund der negativen Ausschussempfehlungen über die Teile a) und d) des Originalantrages in der vom Haupt- und Finanzausschuss geänderten Form abstimmen lassen wird und verliert diese.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Frau Schymanski den Antrag zur Geschäftsordnung auf namentliche Abstimmung.

Nach einer weiteren Wortmeldung beantragt Herr Strippel getrennte Abstimmung über die Teile a) und d).

Vorsitzender Steuernagel lässt danach über den geänderten Teil a) der Drucks. 2018/048 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Teil a) zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-------------------------|------|--------------------|------|
| Ursula Doeller | nein | Ursula Schymanski | ja |
| Wolfgang Heil | nein | | |
| Thomas Hölscher | nein | Michael Bernhardt | nein |
| Björn Horneff | nein | Harald Rapp | nein |
| Gerald Keller | nein | Frank Werthmann | nein |
| Marita Müller-Huy | nein | | |
| Margaret Neunhoeffer | nein | Marion Diekmann | nein |
| Sigrid Paschke | nein | Dr. Katja Härtner | nein |
| Rainer Steuernagel | nein | Tilman Stolte | nein |
| | | | |
| Ruth Breyer | nein | Gisela Adam | ja |
| Dr. Karl Hermann Breyer | nein | Jürgen Burkholz | ja |
| Dieter Heymann | nein | Carola Müller | ja |
| Matti Merker | nein | Martin Strippel | ja |
| Ingo Mörl | nein | Christoph Zwickler | ja |
| Jörg Suckut | nein | | |
| | | | |
| Dr. Dominik Dilcher | nein | | |
| Christiane Krämer | nein | | |
| Markus Marquardt | nein | | |

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

24 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit der geänderte Teil a) der Drucks. 2018/048 abgelehnt ist.

Anmerkung:

Der geänderte Teil a) der Drucks. 2018/048 hatte folgenden Wortlaut:

„a) Im Abschnitt zwischen der Dornwegshöhstraße (ab Bachgasse Haus Nr. 10) und dem Bereich bis zur Anstaltsmühle Blumenkästen im Abstand von jeweils ca. 10 m am Geländer aufzuhängen. Sie sollen in den Frostmonaten entweder entfernt oder mit Tannenzweigen und anderen typischen Winterästen abgedeckt werden und in der übrigen Zeit mit optisch ansprechenden Blumenarrangements bestückt werden. Die Gemeinde wird gebeten, für die Blumenkästen Patenschaften zu finden. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Förderprogrammen zu suchen.“

Anschließend lässt der Vorsitzende über den geänderten Teil d) der Drucks. 2018/048 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Teil d) zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-------------------------|------|--------------------|----|
| Ursula Doeller | nein | Ursula Schymanski | ja |
| Wolfgang Heil | nein | | |
| Thomas Hölscher | nein | Michael Bernhardt | ja |
| Björn Horneff | nein | Harald Rapp | ja |
| Gerald Keller | nein | Frank Werthmann | ja |
| Marita Müller-Huy | nein | | |
| Margaret Neunhoeffler | nein | Marion Diekmann | ja |
| Sigrid Paschke | nein | Dr. Katja Härtner | ja |
| Rainer Steuernagel | nein | Tilman Stolte | ja |
| | | | |
| Ruth Breyer | nein | Gisela Adam | ja |
| Dr. Karl Hermann Breyer | nein | Jürgen Burkholz | ja |
| Dieter Heymann | nein | Carola Müller | ja |
| Matti Merker | nein | Martin Strippel | ja |
| Ingo Mörl | ja | Christoph Zwickler | ja |
| Jörg Suckut | nein | | |
| | | | |
| Dr. Dominik Dilcher | nein | | |
| Christiane Krämer | nein | | |
| Markus Marquardt | nein | | |

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen

17 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit der geänderte Teil d) der Drucks. 2018/048 abgelehnt ist.

Anmerkung:

Der geänderte Teil d) der Drucks. 2018/048 hatte folgenden Wortlaut:

„d) Die Verwaltung wird zudem aufgefordert, bis zum 1.8.18 der Gemeindevertretung drei Vorschläge zu unterbreiten, wie die bisherigen Sitzgelegenheiten zwischen Dornwegshöhstraße und Kilianstraße durch optisch ansprechende Holzkonstruktionsbauweisen ersetzt werden könnten. Hierzu soll es auch drei Gestaltungsvorschläge geben, den bisherigen Sitzbereich in Höhe der Modauapotheke (etwas versteckt hinter Sträuchern mit Waschbetonboden) durch einen offenen, einladenden Sitzbereich zu ersetzen.“

**TOP 9 Antrag der Fraktion GRÜNE vom 27.02.2018 wegen Parkplätze am Bahnhof
Drucks.: 2018/049**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses zum 1. Absatz des Beschlusstextes zu Drucks. 2108/049.

Der 2. Absatz wurde seitens der antragstellenden Fraktion als erledigt erklärt und der 3. Absatz bereits zurückgezogen.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Burkholz den Antrag zur Geschäftsordnung auf namentliche Abstimmung.

Vorsitzender Steuernagel lässt danach über die Ausschussempfehlung zur geänderten Drucks. 2018/049 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er der geänderten Drucks. 2018/049 zustimmt, sie ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-------------------------|----|--------------------|------|
| Ursula Doeller | ja | Ursula Schymanski | nein |
| Wolfgang Heil | ja | | |
| Thomas Hölscher | ja | Michael Bernhardt | nein |
| Björn Horneff | ja | Harald Rapp | nein |
| Gerald Keller | ja | Frank Werthmann | nein |
| Marita Müller-Huy | ja | | |
| Margaret Neunhoeffler | ja | Marion Diekmann | nein |
| Sigrid Paschke | ja | Dr. Katja Härtner | nein |
| Rainer Steuernagel | ja | Tilman Stolte | nein |
| | | | |
| Ruth Breyer | ja | Gisela Adam | nein |
| Dr. Karl Hermann Breyer | ja | Jürgen Burkholz | nein |
| Dieter Heymann | ja | Carola Müller | nein |
| Matti Merker | ja | Martin Strippel | nein |
| Ingo Mörl | ja | Christoph Zwickler | nein |
| Jörg Suckut | ja | | |
| | | | |
| Dr. Dominik Dilcher | ja | | |
| Christiane Krämer | ja | | |
| Markus Marquardt | ja | | |

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen

12 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit die Gemeindevertretung folgenden

B e s c h l u s s

gefasst hat:

Der Gemeindevorstand wird gebeten mit der OHI bzw. dem Pächter der Parkplätze Kontakt aufzunehmen, mit dem Ziel, das Gelände unterhalb und oberhalb des Steinbruchtheaters als Parkfläche für die Bahnflächennutzer zu pachten.

**TOP 10 Antrag der Fraktion LINKE vom 26.03.2018 Unser Wald ist kein
kostenloser Lagerplatz
Drucks.: 2018/081**

- von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen -

**TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 17.04.2018 wegen Einführung eines
Windelsack-Modell Mühlthal
Drucks.: 2018/093**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die negative Ausschussempfehlung.

Herr Hölscher begründet den Antrag. Nach einer Wortmeldung lässt der Vorsitzende über die Drucks. 2018/093 abstimmen.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung die Drucks. 2018/093 ab.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen

15 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, ob ein Windelsack-Modell Mühlthal eingeführt werden kann.“

**TOP 12 Antrag der FDP-Fraktion vom 17.04.2018 wegen Sondersitzung
HuFA
Drucks.: 2018/094**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschuss und lässt, da keine Wortmeldungen vorliegen, darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der HuFA beschäftigt sich in einer Sondersitzung nach Vorlage der Abschlussbilanz zum 31.12.2015, jedoch spätestens im Oktober 2018, mit der wirtschaftlichen Situation der ehemaligen Eigenbetriebe bzw. der heutigen Produkte 3400, 3700 und 3800. Themenfelder sollen u.a. sein:

Fertigstellung der noch ausstehenden Abschlüsse der Eigenbetriebe sowie der Abschlussbilanz zum 31.12.2015

Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren

Bericht der Verwaltung entsprechend der in der GVE einstimmig verabschiedeten Drucksache 2017/080.

Abstimmungsergebnis:

30 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 13 Antrag der Fraktion FUCHS vom 16.04.2018 wegen angepasster
Bebauung Dornberg
Drucks.: 2018/095**

Der Vorsitzende verweist auf die negative Ausschussempfehlung.

Herr Zwickler begründet den Antrag.

Nach verschiedenen Wortmeldungen beantragt Herr Strippel getrennte Abstimmung über die Ziff. 1. und 2. sowie 3. bis 11. der Vorlage.

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Frau Müller-Huy den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird gesprochen.

Vorsitzender Steuernagel lässt daher über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s**Die Rednerliste wird geschlossen.****Abstimmungsergebnis:**

17 Ja-Stimmen

12 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt der Vorsitzende zunächst über die Ziff. 1. und 2. der Drucks. 2018/094 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er den Ziff. 1. und 2. zustimmt, sie ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/in-
nen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-------------------------|------|--------------------|------|
| Ursula Doeller | nein | Ursula Schymanski | nein |
| Wolfgang Heil | nein | | |
| Thomas Hölscher | nein | Michael Bernhardt | nein |
| Björn Horneff | nein | Harald Rapp | nein |
| Gerald Keller | nein | Frank Werthmann | nein |
| Marita Müller-Huy | nein | | |
| Margaret Neunhoeffter | nein | Marion Diekmann | nein |
| Sigrid Paschke | nein | Dr. Katja Härtner | nein |
| Rainer Steuernagel | nein | Tilman Stolte | nein |
| | | | |
| Ruth Breyer | nein | Gisela Adam | ja |
| Dr. Karl Hermann Breyer | nein | Jürgen Burkholz | ja |
| Dieter Heymann | nein | Carola Müller | ja |
| Matti Merker | nein | Martin Strippel | ja |
| Ingo Mörl | ja | Christoph Zwickler | ja |
| Jörg Suckut | nein | | |

| | |
|---------------------|------|
| Dr. Dominik Dilcher | nein |
| Christiane Krämer | nein |
| Markus Marquardt | nein |

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

24 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit die Ziff. 1. und 2. der Drucks. 2018/095 abgelehnt sind.

Anmerkung:

Die Ziff. 1. und 2. der Drucks. 2018/095 hatten folgenden Wortlaut:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal bekundet die Bereitschaft, einem Baugebiet auf dem Dornberg zuzustimmen, das folgende Überlegungen beinhaltet:

1. Das im anliegenden Plan bezeichnete Baugebiet wird von einer zweispurigen Entlastungsstraße durchquert, die unmittelbar von der Dornwegshöhstraße möglichst bzw. nahezu geradlinig unmittelbar an die Straße „An der Flachsröße“ anschließt. Die Entlastungsstraße wird vor allen weiteren Baumaßnahmen und dauerhaft errichtet. Sie dient dem allgemeinen Kraftverkehr und hat mindestens einen kombinierten Rad- und Fußweg.“

2. Die Kosten für den Bau der Entlastungsstraße trägt nicht die Gemeinde.“

Danach lässt Vorsitzender Steuernagel über die Ziff. 3. bis 11. der Drucks. 2018/095 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er den Ziff. 3. bis 11. zustimmt, sie ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-------------------------|------|--------------------|------|
| Ursula Doeller | nein | Ursula Schymanski | ja |
| Wolfgang Heil | nein | | |
| Thomas Hölscher | nein | Michael Bernhardt | nein |
| Björn Horneff | nein | Harald Rapp | nein |
| Gerald Keller | nein | Frank Werthmann | nein |
| Marita Müller-Huy | nein | | |
| Margaret Neunhoeffler | nein | Marion Diekmann | nein |
| Sigrid Paschke | nein | Dr. Katja Härtner | nein |
| Rainer Steuernagel | nein | Tilman Stolte | nein |
| | | | |
| Ruth Breyer | nein | Gisela Adam | ja |
| Dr. Karl Hermann Breyer | nein | Jürgen Burkholz | ja |
| Dieter Heymann | nein | Carola Müller | ja |
| Matti Merker | nein | Martin Strippel | ja |
| Ingo Mörl | nein | Christoph Zwickler | ja |
| Jörg Suckut | nein | | |
| | | | |
| Dr. Dominik Dilcher | nein | | |
| Christiane Krämer | nein | | |
| Markus Marquardt | nein | | |

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

24 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit die Ziff. 3. bis 11. der Drucks. 2018/095 abgelehnt sind.

Anmerkung:

Die Ziff. 3. bis 11. der Drucks. 2018/095 hatten folgenden Wortlaut:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal bekundet die Bereitschaft, einem Baugebiet auf dem Dornberg zuzustimmen, das folgende Überlegungen beinhaltet:
3. Das Baugebiet wird nördlich der Entlastungsstraße von einem halbkreisartigen Grüngürtel eingerahmt, der etwa 30 m breit ist und auf dem gegenwärtig bereits beplantem Gebiet liegt.

4. Die Gemeinde bekundet ihre Bereitschaft, diesen Grüngürtelbereich analog zum Baugebiet Tannacker zum Ackerlandpreis von 2,70 Euro pro Quadratmeter zu erwerben.

5. Neue Wohngebäude werden etwa 20 m nördlich bzw. südlich der Entlastungsstraße errichtet. In dem entstehenden freien Bereich werden die erforderlichen PKW-Stellplätze errichtet und Bäume gepflanzt.

6. Die Wohngebäude selbst sind mit dem Kraftverkehr grundsätzlich nicht anfahrbar. Ausnahmen gelten für Rettungsdienste, Menschen mit körperlichen Behinderungen und notwendige Lastentransporte.

7. Der parkähnliche Charakter des Gebietes bleibt erhalten. Die Bebauung orientiert sich am vorhandenen Baumbestand. Bis auf die Terrassen liegen alle Freiflächen innerhalb des öffentlichen Parks.

8. Das gesamte Bauvolumen auf dem Areal steigt gegenüber dem vorhandenen bzw. dem bereits abgerissenen Bauvolumen um maximal 50 Prozent.

9. Die Bebauung hat maximal drei Vollgeschosse.

10. Es entstehen maximal 100 neue Wohneinheiten.

11. Auf das gesamte Areal verteilt werden 30 Prozent aller Wohnflächen als förderungsfähiger Wohnraum i. S. d. § 9 Absatz 1 Nr. 7 Baugesetzbuch errichtet.“

TOP 14 Antrag der Fraktion FUCHS vom 17.04.2018 wegen Entlastungsstraße Dornberg Drucks.: 2018/096

Vorsitzender Steuernagel weist darauf hin, dass er aufgrund der negativen Ausschussempfehlung über den Originalantrag abstimmen lassen wird.

Nach kurzer Begründung durch Herrn Zwickler lässt Vorsitzender Steuernagel über die Drucks. 2018/096 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-----------------|------|-------------------|------------|
| Ursula Doeller | nein | Ursula Schymanski | Enthaltung |
| Wolfgang Heil | nein | | |
| Thomas Hölscher | nein | Michael Bernhardt | nein |
| Björn Horneff | nein | Harald Rapp | nein |
| Gerald Keller | nein | Frank Werthmann | nein |

| | | | |
|-------------------------|------|--------------------|------------|
| Marita Müller-Huy | nein | Marion Diekmann | Enthaltung |
| Margaret Neunhoeffer | nein | Dr. Katja Härtner | Enthaltung |
| Sigrid Paschke | nein | Tilman Stolte | Enthaltung |
| Rainer Steuernagel | nein | | |
| Ruth Breyer | nein | Gisela Adam | ja |
| Dr. Karl Hermann Breyer | nein | Jürgen Burkholz | ja |
| Dieter Heymann | nein | Carola Müller | ja |
| Matti Merker | nein | Martin Strippel | ja |
| Ingo Mörl | ja | Christoph Zwickler | ja |
| Jörg Suckut | nein | | |
| Dr. Dominik Dilcher | nein | | |
| Christiane Krämer | nein | | |
| Markus Marquardt | nein | | |

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

20 Nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit die Drucks. 2018/096 abgelehnt ist.

Anmerkung:

Die Drucks. 2018/096 hatte folgenden Wortlaut:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal beschließt, den am 20. März 2018 durch die Gemeindevertretung unter TOP 8a beschlossenen Eilantrag zu einer Behelfsstraße zum Baugebiet Dornberg wie folgt zu ergänzen:

- 1. Die Straße soll auf einer Breite von 6 m errichtet werden und soll dem allgemeinen Verkehr zur Verfügung stehen.*
- 2. Die Straße soll dauerhaft errichtet werden.*
- 3. Die Straße soll ohne Kostenbeteiligung der Gemeinde vollumfänglich durch die Nutznießerin des Baugebietes Dornberg finanziert werden.“*

**TOP 15 Antrag der Fraktion FUCHS vom 17.04.2018 wegen erweiterte Nutzung des Ratsinfosystems
Drucks.: 2018/097**

- zurückgestellt -

TOP 16 Mitteilungen und Beantworten von gem. Geschäftsordnung schriftlich gestellten Anfragen

Termine:

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 11.05.2018 | 19.30 Uhr | Jahreshauptversammlung des TSV Nieder-Ramstadt, Chausseehaus |
| 12.05.2018 | 10.00 Uhr | Saisoneröffnung Freibad |

19. bis 21.05.2018 Partnerschaftswochenende mit Nemours
- 27.05.2018 9.45 Uhr Gemeindefest Ev. Kirche Nieder-Ramstadt
- 27.05.2017 11.30 Uhr Grenzgang Nieder-Ramstadt, Treffpunkt: B449/Ecke Wald-
straße
- 10.06.2018 14.00 Uhr Einweihung Spielschiff und Boule-Bahn am Promenaden-
weg in Traisa
15. bis 17.06.2018 Festwochenende anlässlich 700 Jahre Nieder-Beerbach

Der Antragschluss für die nächste GVE-Sitzung ist am 29.05.2018. Die Sitzung selbst findet am 19.06.2018 im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt statt.

Schluss der Sitzung: 22:31 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:
